

**HAGEN**Stadt der FernUniversität  
Der Oberbürgermeister

Seite 1

**Drucksachennummer:**  
0086/2024**Datum:**  
19.01.2024

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

40 Fachbereich Schule

**Beteiligt:****Betreff:**Errichtung einer zweizügigen Grundschule einschließlich Turnhalle auf dem Areal  
Södingstraße**Beratungsfolge:**

25.01.2024	Bezirksvertretung Hagen-Mitte
01.02.2024	Haupt- und Finanzausschuss
07.02.2024	Schulausschuss
15.02.2024	Rat der Stadt Hagen

**Beschlussfassung:**

Rat der Stadt Hagen

**Beschlussvorschlag:**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, über die Hagener Erschließungsgesellschaft (HEG) einen konkreten Planungsentwurf erstellen zu lassen und diesen anschließend den politischen Gremien vorzulegen.

**Kurzfassung**

entfällt

**Begründung**

Auf Grundlage der Verwaltungsvorlage 0747/2023 hat der Schulausschuss am 14.09.2023 die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit der HEG die Voraussetzungen für die Errichtung einer zweizügigen Grundschule einschließlich einer Turnhalle auf dem Areal in der Södingstraße zu prüfen.

Die HEG hat zusammen mit dem beauftragten Architekturbüro dazu eine Modellstudie erstellt. Das Areal umfasst die Grundstücke Södingstraße 16 bis 24. Das Solitärgebäude Södingstr. 24, die Doppelgarage auf der Grenze Södingstraße 22/24 sowie die eingeschossigen Hinterhofbauten Södingstraße 16. Diese sind abgängig und bereits freigezogen. Nach Abbruch der Gebäude steht ein Baufeld von 2.631 qm zur Verfügung.

Die Villa auf dem Grundstück "Södingstraße 20" bleibt erhalten. Hier soll die Verwaltung der zukünftigen Grundschule untergebracht werden.

Als Hauptgebäude ist ein langer Riegel straßenseitig als Blockrandbebauung vorgesehen, der vier Etagen umfasst. Im EG ist die Turnhalle vorgesehen, im 1.OG der OGS-Bereich einschließlich Mensa. Die Unterrichtsräume sind für das 2. OG und 3.OG geplant.

Weitere Einzelheiten können der beigelegten Anlage entnommen werden

Die Modellstudie berücksichtigt grundlegend alle Räume in vorgesehener Größe gemäß Raumprogramm, ebenso die Schulhoffläche und notwendige Parkplätze. Die konkrete Raumanordnung/Flächenaufteilung ist Bestand der weiteren Planung. Hierzu erfolgt im Rahmen einer Arbeitsgruppe mit Vertreter\*innen der HEG, des Fachbereichs Schule sowie drei Grundschulleitungen eine gemeinsame Abstimmung.

Nach erster Einschätzung der HEG kann die Fertigstellung und Übergabe der Grundschule spätestens zum Schuljahr 2027/2028 erfolgen.

Nach überschlägiger Berechnung wird von einer Investition in Gesamthöhe von 16,5 Mio. € ausgegangen. Vorgesehen ist ein Kauf von der HEG nach Fertigstellung der Schule. Dies wird in einer gesonderten nichtöffentlichen Vorlage dargestellt.

**Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

**Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

☒ keine Auswirkungen (o)



**HAGEN**

Stadt der FernUniversität  
Der Oberbürgermeister

**Seite 3**

**Drucksachennummer:**

0086/2024

**Datum:**

19.01.2024

## **Finanzielle Auswirkungen**

☒

Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

### **1. Rechtscharakter**

☒

Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung

gez. i. V. Christoph Gerbersmann

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

gez. Martina Soddemann

Beigeordnete



**HAGEN**

Stadt der FernUniversität  
Der Oberbürgermeister

Seite 4

**Drucksachennummer:**  
0086/2024

**Datum:**  
19.01.2024

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Oberbürgermeister**

**Gesehen:**

\_\_\_\_\_  
**Erster Beigeordneter  
und Stadtkämmerer**

\_\_\_\_\_  
**Stadtsyndikus**

\_\_\_\_\_  
**Beigeordnete/r**

**Amt/Eigenbetrieb:**

40

**Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Anzahl:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





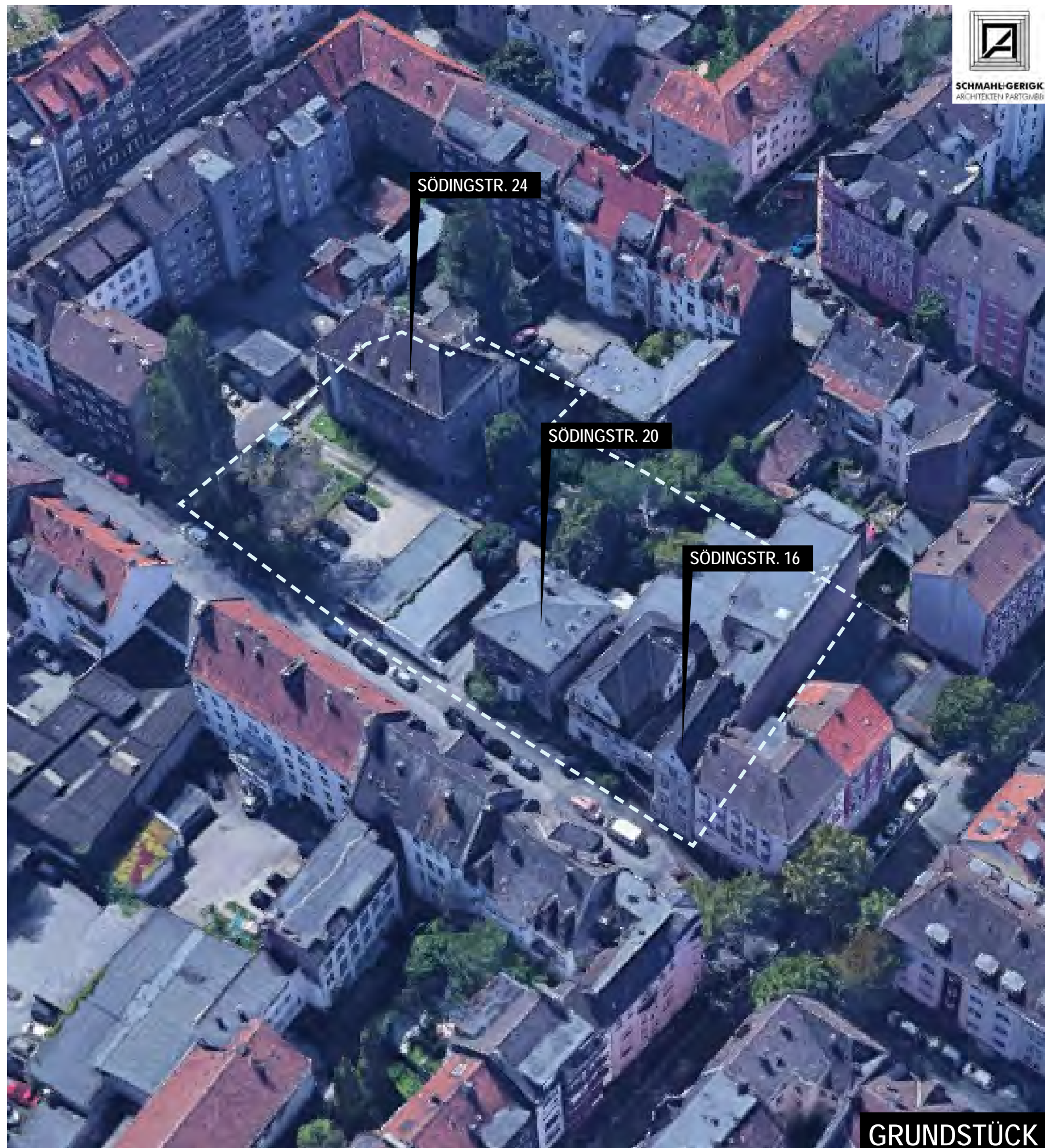
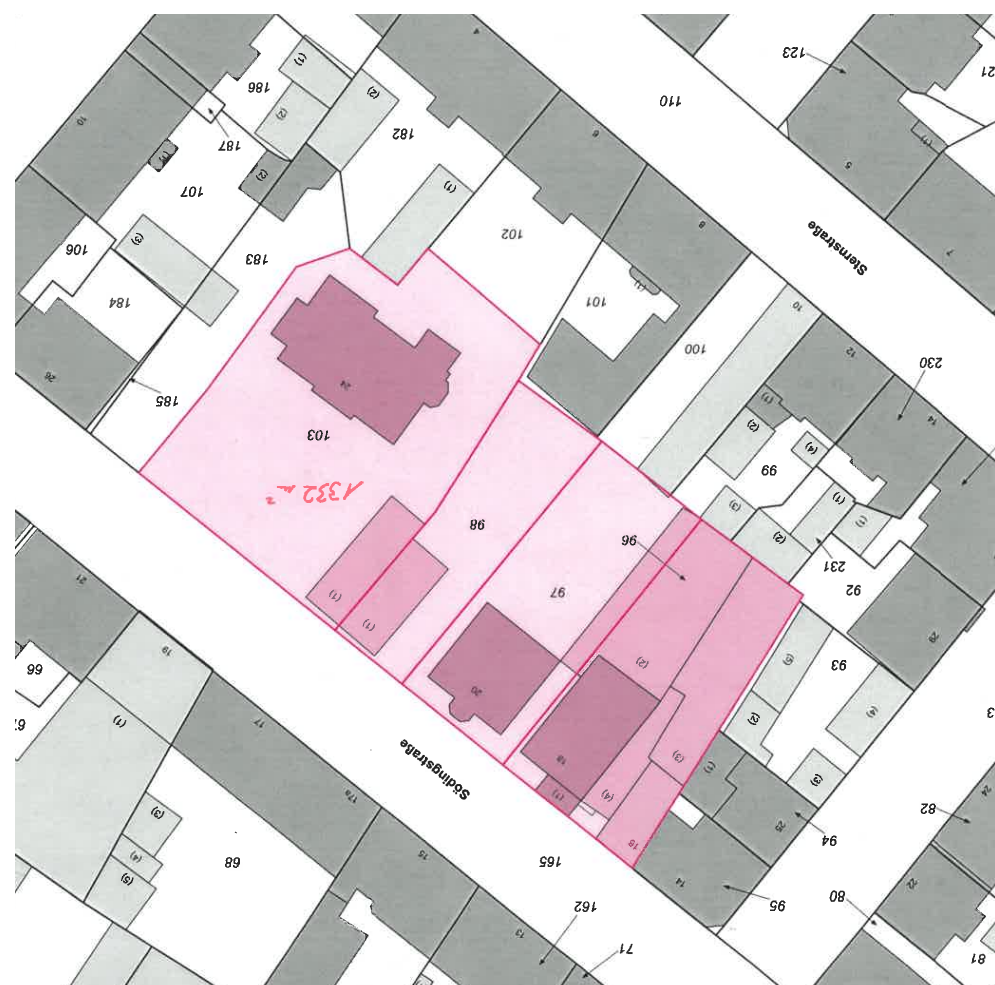
**MODELLSTUDIE - NEUBAU GRUNDSCHULE  
SÖDINGSTR. 16-24 - 58095 HAGEN**

**HAGENER ERSCHLIEßUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT mbH  
SCHMAHL + GERIGK ARCHITEKTEN**



## GRUNDSTÜCK

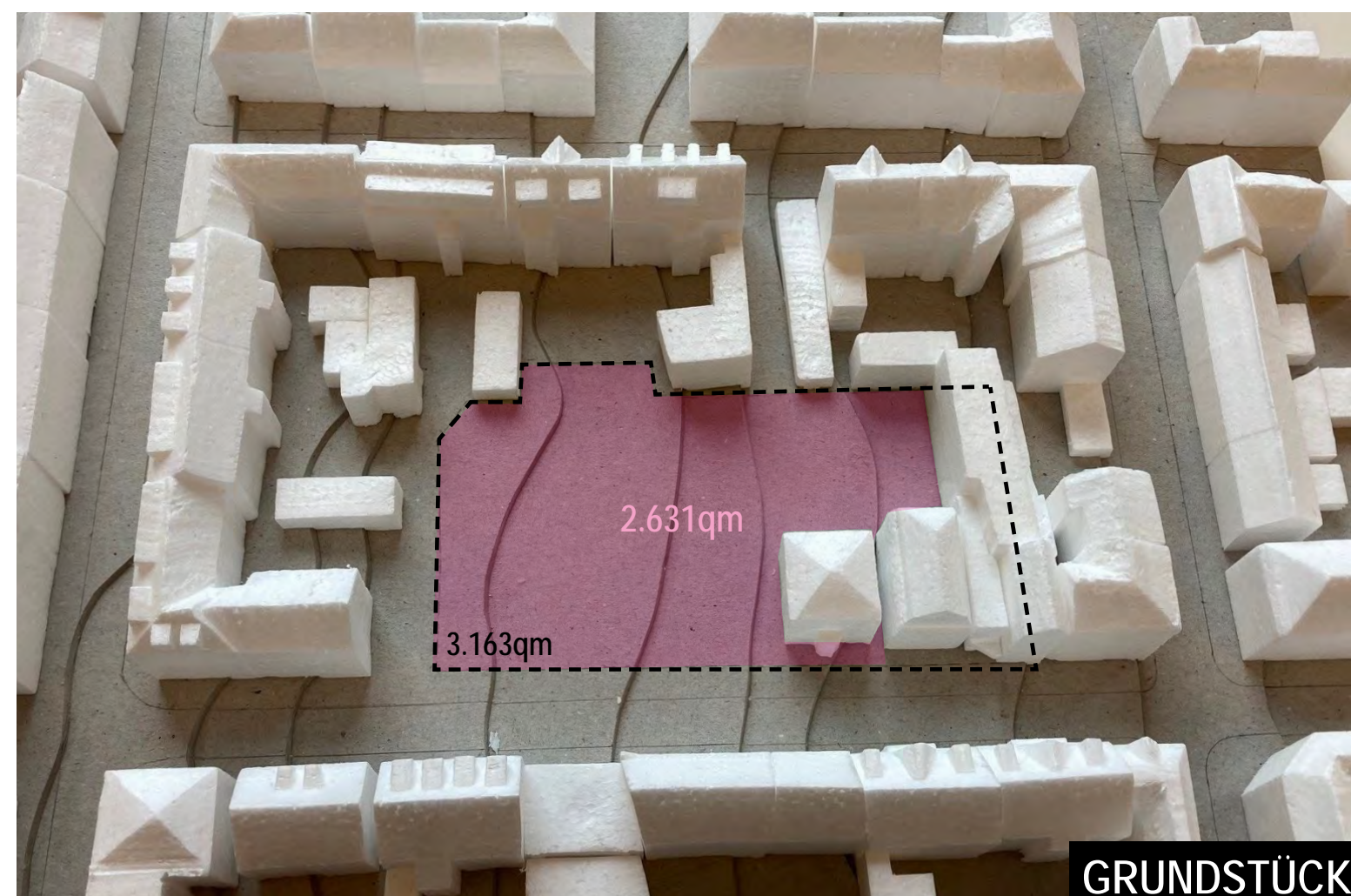
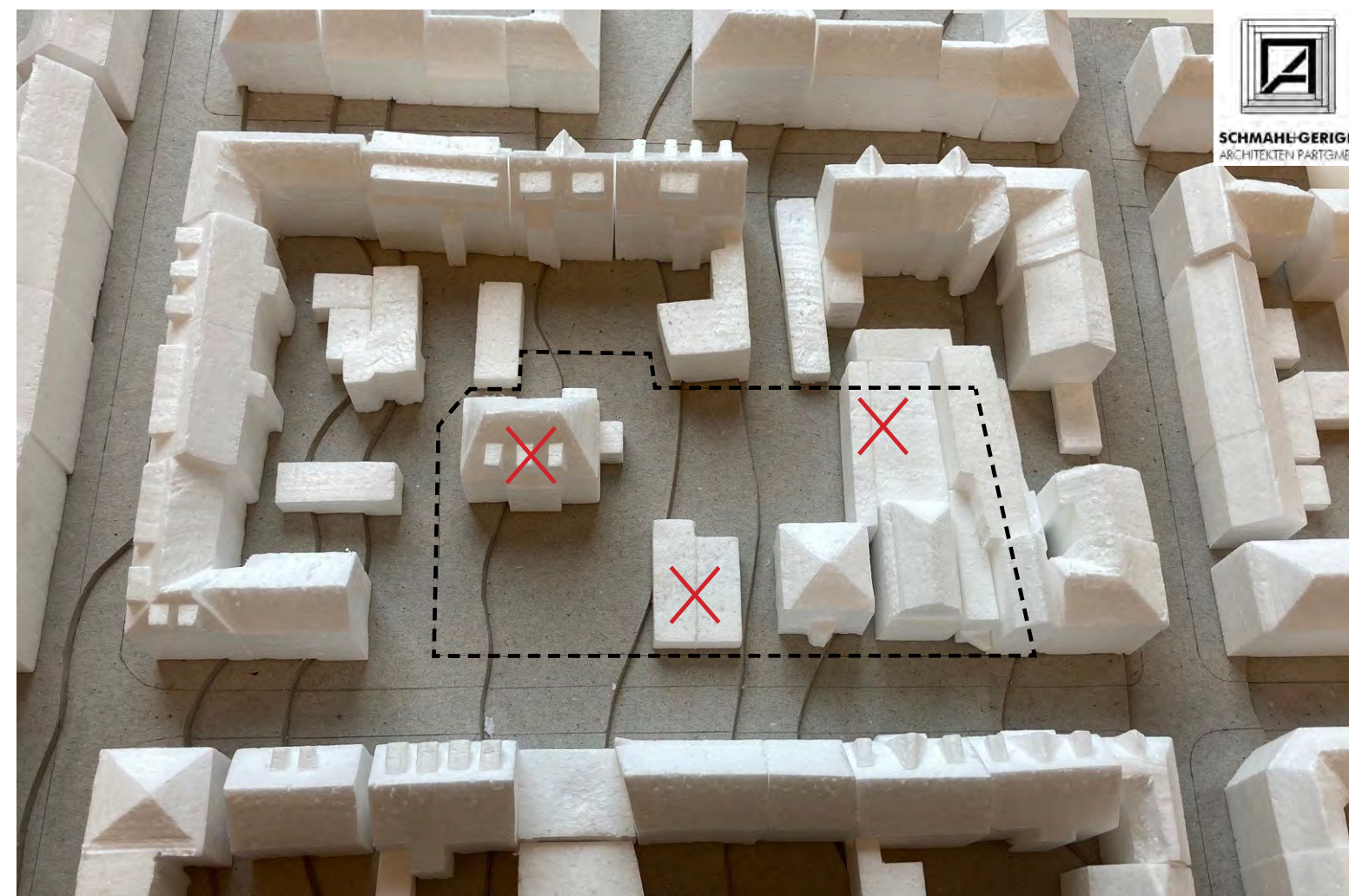
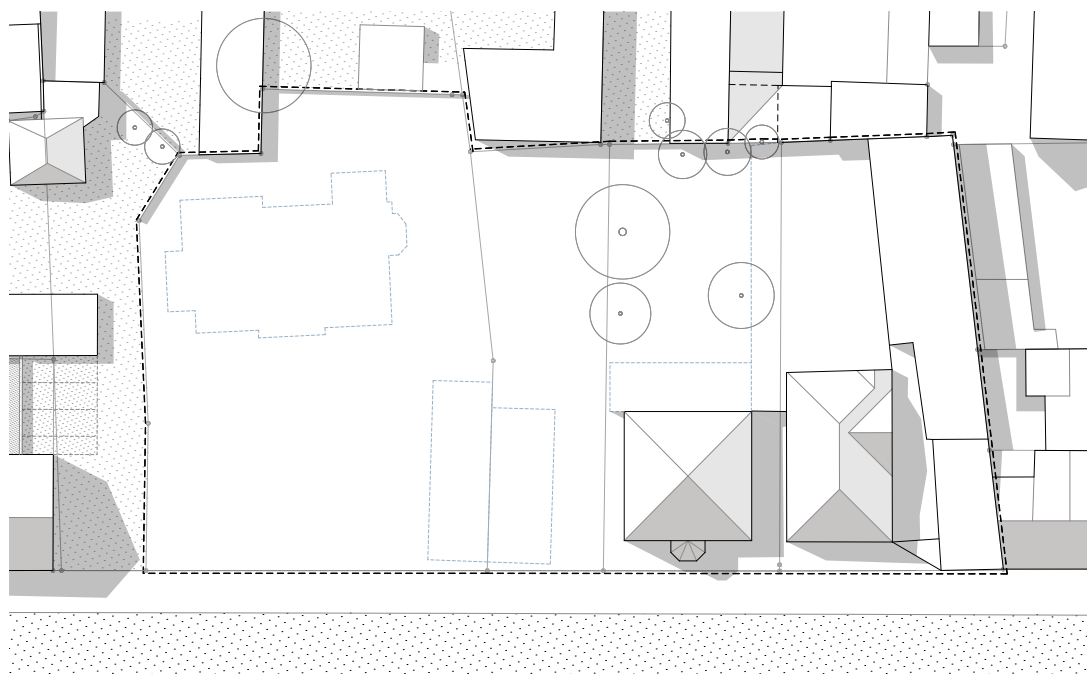
Die markierten Grundstücke und Immobilien sind im Besitz der HEG. Für den Vorentwurf werden die Flurstücke 103, 98, 97 und 96 mit einer Fläche von rund 3.163qm zusammenhängend betrachtet und beplant.





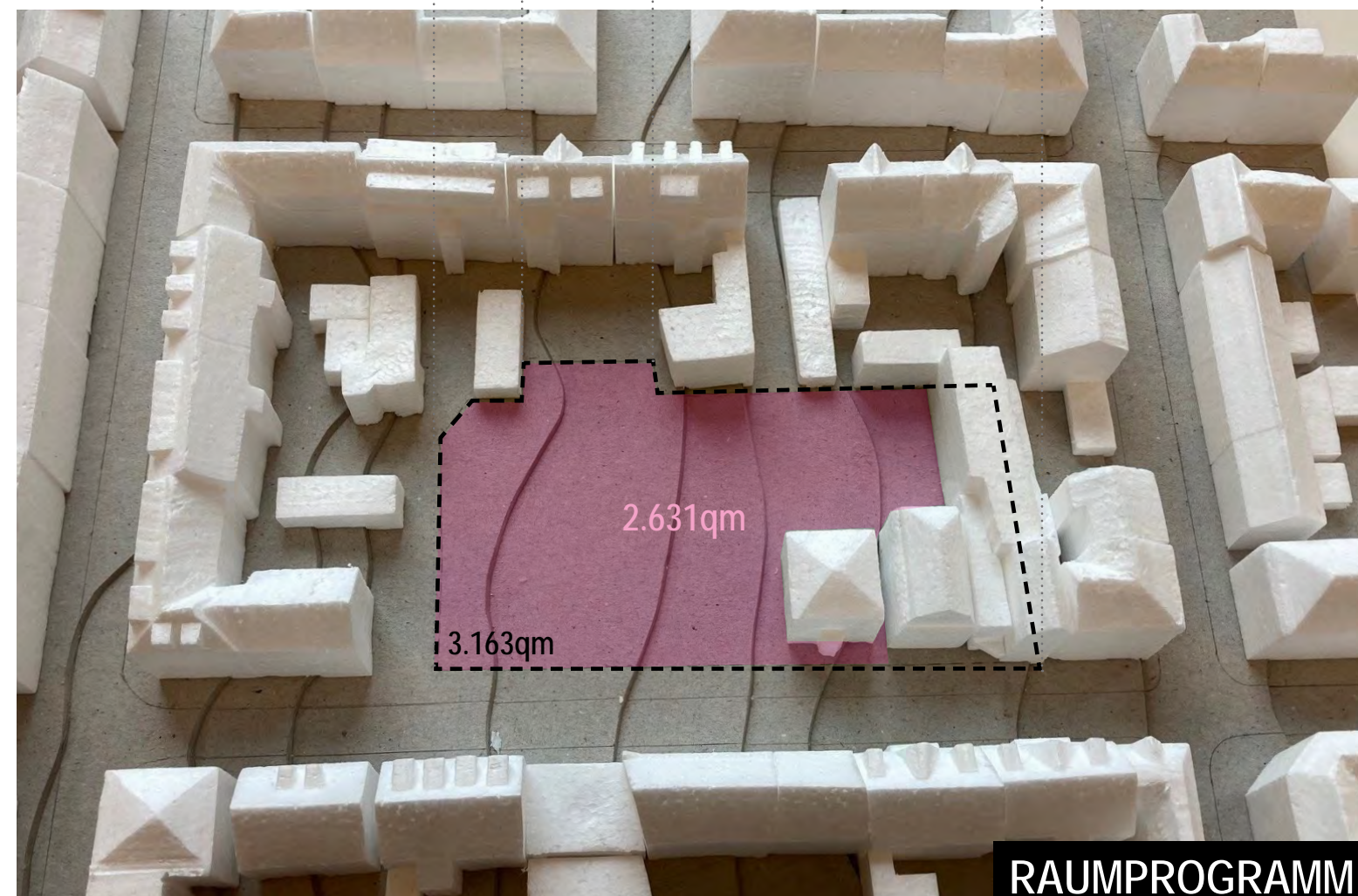
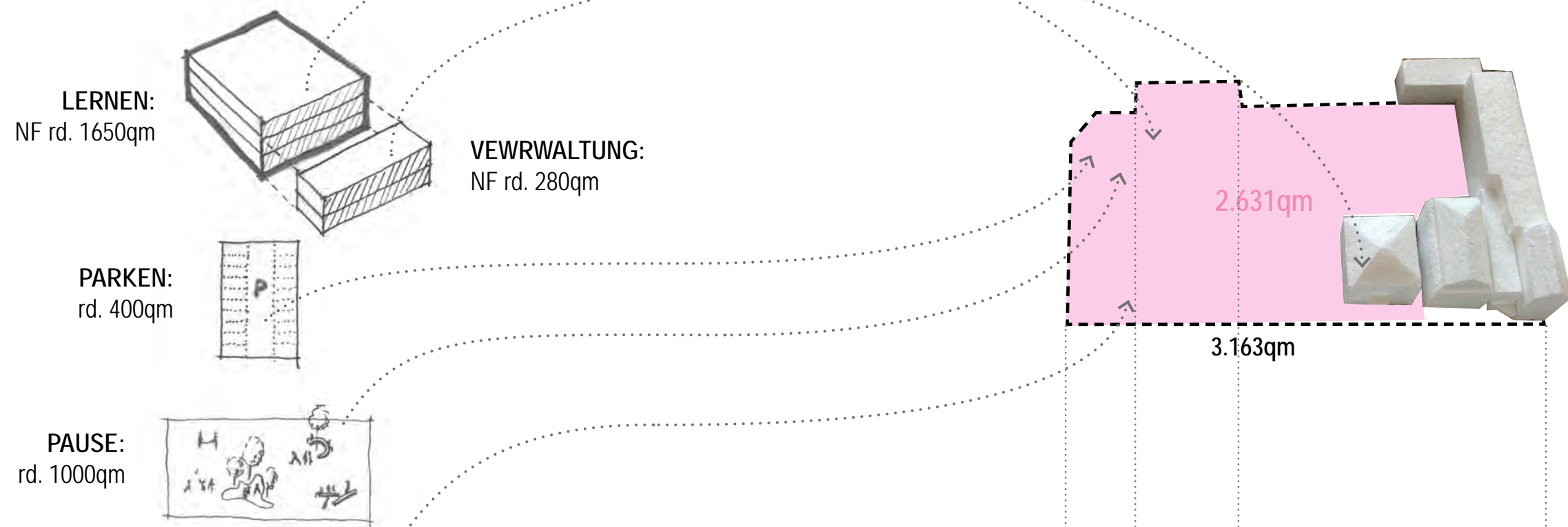
## BAUFELD

Das Solitärgebäude Södingstr. 24, die Doppelgarage auf der Grenze Södingstr. 22/24 und die eingeschossigen Hinterhofbauten Södingstr. 16 sind abgängig. Das zur Verfügung stehende Baufeld beträgt nach Abbruch 2.631qm. In der bestehenden Villa Södingstr. 20 soll die Verwaltung der zukünftigen Schule untergebracht werden.



GRUNDSTÜCK





RAUMPROGRAMM





## 02 DER WINKEL

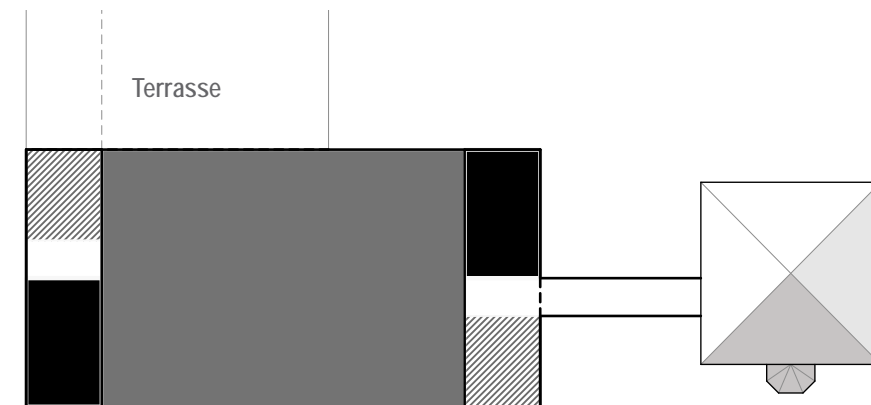
In dieser Variante 02 schließt ein langer Riegel straßenseitig die Blockrandbebauung. Er schiebt sich dabei über die Sporthalle, die sich den Höhenversprung im Grundstück zu nutze macht und mit einem Geschoss im Gelände verschwindet. Der Haupteingang befindet sich straßenseitig vis á vis zur alten Villa, wettergeschützt unter der großen Auskragung im EG. Von hier aus gelangt man in das gemeinsame Foyer, welches sich über eine große tribünenartige Treppe zur Sporthalle hin fortsetzt. Dieser multifunktionale Raum kann als Aula; Pausenhalle und für größere gemeinschaftliche Events, Sportveranstaltungen, Konzerte etc. genutzt werden und somit auch außerhalb des Schulbetriebes als öffentlicher Ort fungieren. Im 1OG befinden sich die Mensa+Küche, Musikraum und die OGS. Ein Teil des Hallendachs fungiert dabei als Außenbereich der Mensa. Von hier aus ist eine große Freitreppe geplant, die Terrasse und Schulhof miteinander verbindet. Auf der gemeinschaftlich genutzten Ebene im 1OG schließt dann auch mit einem Steg die Verwaltung aus der alten Villa an. Sie hat eine eigene „Adresse“ und dient als Anlaufstelle für Schüler und Eltern gleichermaßen. Im 2-3OG verfügen die Jahrgangskluster über eine große zusammenhängende Lernfläche, die in einzelne Teilbereiche gegliedert werden kann. Der große flexible Raum lässt verschiedenste Lernmodelle zu und bleibt somit anpassbar und zukunftsfähig - Sichtwort Nachhaltigkeit durch Flexibilität.



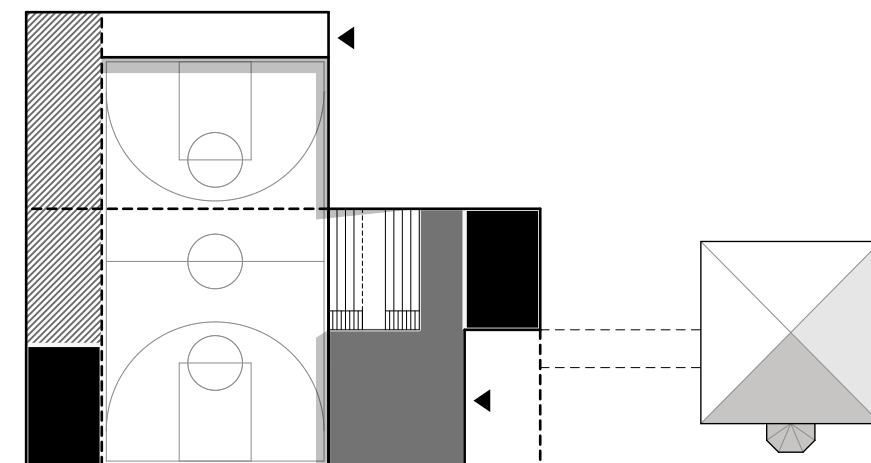
MODELL 02



## SCHEMA-GRUNDRISS

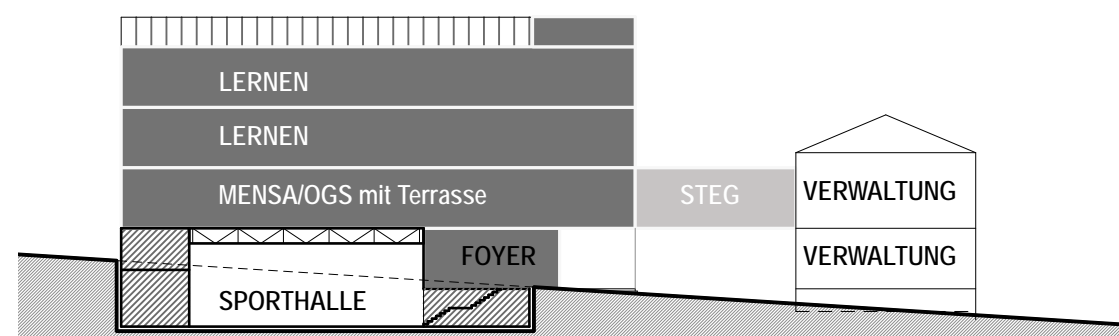


1-3OG: Lernhaus



EG/UG: Foyer + Sporthalle

■ flexible Lernlandschaft  
▨ dienende Nebenräume  
■ Erschließung



## SCHEMA-SCHNITT







SCHMAHL-GERIGK  
ARCHITECTEN PARTNER

FLÄCHEN:

BGF: 2.630 qm  
BRI: 12.168 cbm

BF NEUBAU: 835 qm  
AUßENFLÄCHEN: 1.206 qm  
PARKEN: 420 qm

